

Österreichs Skisprung-Team erkämpft Bronze, Titel bleibt unerreich!

Österreich gewinnt Bronze beim Mixed-Team-Bewerb der Nordischen Ski-WM in Trondheim, bleibt jedoch auf WM-Titelwarte.



Trondheim, Norwegen - Österreichs Mixed-Team hat bei der Nordischen Ski-Weltmeisterschaft in Trondheim am Mittwoch eine glänzende Leistung gezeigt und sich die Bronzemedaille gesichert. In einem spannenden Wettkampf, der unter regnerischen Bedingungen stattfand, traten die österreichischen Athleten Eva Pinkelnig, Stefan Kraft, Jacqueline Seifriedsberger und Jan Hörl gegen starke Konkurrenz an. Während die lokalen Favoriten aus Norwegen mit einem beeindruckenden Rekordvorsprung von 61,1 Punkten den Goldmedaille errangen, musste sich das österreichische Team mit einem Abstand von 52,5 Punkten hinter dem zweitplatzierten Slowenien begnügen. Diese Platzierung ist besonders bemerkenswert, da Österreich seit 2013 auf den ersten WM-Titel in der Teamkonkurrenz

wartet, die heuer erstmals auf einer Großschanze ausgetragen wurde, wie **suedtirolnews.it** berichtete.

Die aufregende Atmosphäre der Veranstaltung wurde von der Anwesenheit der norwegischen Königsfamilie verstärkt, die den Wettkampf verfolgte und den Triumph ihrer Landsleute feierte. Der Gewinn der Bronzemedaille stellt die fünfte Medaille für das rot-weiß-rote Team in dieser Meisterschaft dar. Trotz der Freude über die Medaille bleibt für die österreichischen Athleten der Kampf um den ersten Weltmeistertitel im Team-Wettbewerb ein unerfüllter Traum. In den letzten Jahren blieb Deutschland nach fünf aufeinanderfolgenden Siegen ohne Medaille, während Österreich weiterhin auf den großen Wurf hofft, wie **vienna.at** feststellte.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Trondheim, Norwegen
Quellen	• www.vienna.at • www.suedtirolnews.it

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at